

Die Stiftung Warentest empfiehlt bei der Auswahl von Bildungsträgern:

Checkliste

Auf der Suche nach einer passenden Weiterbildung sollten Sie sich über mehrere Angebote informieren. Kurse unterscheiden sich zum Teil erheblich voneinander. Zudem können sie kurzfristig abgesagt werden.

Folgende Punkte sollten in einem Beratungsgespräch angesprochen werden:

Chancen: Mögliche Arbeitgeber, Vermittlung von Absolventen, regionale und bundesweite Angebote

Dozenten: Fachliche und pädagogische Fähigkeiten sowie Berufserfahrung der Lehrenden.

Kursaufbau: Modularer oder linearer Aufbau, Möglichkeit von nachträglichen Einstiegen. Sinnvolle Modulkombinationen unter Berücksichtigung individueller Berufsbiographien.

Kursgebühren: Was kostet der Kurs, müssen Prüfungen und Lehrmaterialien extra bezahlt werden?

Kurskonzept: Persönliche Erwartungen und Bildungsziele. Notwendige Vorkenntnisse. Kurs sollte die eigene Berufsbiographie ergänzen.

Lehrinhalte: Inhaltliche Schwerpunkte, eingesetzte Lernformen und Methoden. Eventuell über fachspezifische Inhalte hinaus gehende Schwerpunkte, zum Beispiel Bewerbungs- oder Kommunikationstraining.

Probe: Möglichkeiten, an einem Probeunterricht teilzunehmen oder sich mit anderen Teilnehmern auszutauschen.

Tätigkeitsfelder: Berufsbild und Anforderungen, auf die der Kurs zielt.

Teilnehmer: Auswahl und Anzahl der Kursteilnehmer